KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Südeifel
Ortsgemeinde Prümzurlay
AGS-Schlüssel: 23205108

Stichtag: 31.08.2020

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 581

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 50

Einwohner gesamt: 631

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	322	55,422	259	44,578	581	100
davon Ausländer	80	61,069	51	38,931	131	22,547
Einwohner nur mit Nebenwohnung	28	56	22	44	50	100
davon Ausländer	2	66,667	1	33,333	3	6
gesamt	**350**	**55,468**	**281**	**44,532**	**631**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	25	4,303	18	3,098	43	7,401
10-19 Jahre	33	5,68	24	4,131	57	9,811
20-29 Jahre	41	7,057	24	4,131	65	11,188
30-39 Jahre	38	6,54	32	5,508	70	12,048
40-49 Jahre	48	8,262	36	6,196	84	14,458
50-59 Jahre	64	11,015	53	9,122	117	20,138
60-69 Jahre	45	7,745	35	6,024	80	13,769
70-79 Jahre	17	2,926	20	3,442	37	6,368
80-89 Jahre	11	1,893	15	2,582	26	4,475
90-99 Jahre	0	0	2	0,344	2	0,344
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**322**	**55,422**	**259**	**44,578**	**581**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	6	1,033	7	1,205	13	2,238
3-5 Jahre	6	1,033	4	0,688	10	1,721
6-15 Jahre	33	5,68	23	3,959	56	9,639
16-17 Jahre	5	0,861	1	0,172	6	1,033
18-20 Jahre	11	1,893	11	1,893	22	3,787
gesamt	**61**	**10,499**	**46**	**7,917**	**107**	**18,417**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2021 (geb.: 01.09.2014 bis 31.08.2015)	2	0,344	0	0	2	0,344
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	1	0,172	1	0,172	2	0,344
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	3	0,516	3	0,516	6	1,033
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	1	0,172	5	0,861	6	1,033
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	2	0,344	1	0,172	3	0,516
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	3	0,516	1	0,172	4	0,688
gesamt	**12**	**2,065**	**11**	**1,893**	**23**	**3,959**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	29	4,991	25	4,303	54	9,294
römisch-katholisch	203	34,94	165	28,399	368	63,339
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	1	0,172	1	0,172	2	0,344
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	1	0,172	6	1,033	7	1,205
ohne Angabe, gemeinschaftslos	87	14,974	61	10,499	148	25,473
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	1	0,172	0	0	1	0,172
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	1	0,172	1	0,172
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**322**	**55,422**	**259**	**44,578**	**581**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	152	26,162	89	15,318	241	41,48
verheiratet	129	22,203	122	20,998	251	43,201
verwitwert	7	1,205	29	4,991	36	6,196
geschieden	26	4,475	17	2,926	43	7,401
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	8	1,377	1	0,172	9	1,549
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	1	0,172	1	0,172
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**322**	**55,422**	**259**	**44,578**	**581**	**100**

Die Daten wurden am 01.09.2020 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.